

# Urlaubs-News November 2011

## Ungewöhnliche Übernachtungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute erhalten Sie aktuelle Presseinformationen aus dem Reiseland Niedersachsen zum Thema „Ungewöhnliche Übernachtungen“ mit folgendem Inhalt:

### Mitten in der Natur

Schlafen zwischen den Baumwipfeln	S. 2
Heideromantik im historischen Kornspeicher	S. 2
Ökologisch nachhaltig und naturnah in Ostfriesland	S. 3

### Kurs halten – Maritime Erlebnisse

Kapitäne auf großer Fahrt	S. 4
Eine Nacht auf einer Insel in der See	S. 4
Dem Meer verbunden	S. 5
Die Schatzinsel unter den Erlebnishotels	S. 5

### Übernachtung der besonderen Art

Ein Bett im Möbelhaus	S. 6
Mongolische Jurte im Alten Land	S. 6
Die fünf Sterne der Autostadt	S. 7
Ein Hotel speziell für Biker	S. 7

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Anna Naber

presse-pool Niedersachsen

Tel. 0511 / 270 488-16

Fax 0511 / 270 488-99

E-Mail: [naber@tourismusniedersachsen.de](mailto:naber@tourismusniedersachsen.de)

Kostenfreie Bilder gibt es zum Herunterladen unter [www.niedersachsen-bilder.de](http://www.niedersachsen-bilder.de).

## Mitten in der Natur

### Schlafen zwischen den Baumwipfeln

Wer eine Nacht zwischen den Baumwipfeln mitten in der Natur verbringen will, ist im Baumhaushotel in Uslar-Schönhagen im Weserbergland richtig. Insgesamt gibt es sechs Baumhäuser, die beheizt sind und daher auch im Herbst und Winter ein besonderes Urlaubserlebnis versprechen. Das romantischste und gleichzeitig abenteuerlichste Baumhaus ist das Haus „Baumtraum“. Ausgestattet mit zwei Schlafplätzen „hängt“ das Baumhaus ohne Stützen an Stahlseilen zwischen zwei mächtigen Buchen. Der Zugang erfolgt über eine Hängebrücke, die auf einer Plattform an einer weiteren Buche mündet. Die Baumhäuser befinden sich in vier bis fünf Metern Höhe und sind jeweils über einen separaten Zugang über eine Treppe erreichbar. Egal für welches Modell der Gast sich entscheidet: alle Häuser bieten herrliche Aussichten vom Balkon mit Sitzgelegenheiten. Sie sind gedämmt und mit Strom und Heizung ausgestattet. Auch für eine Toilette direkt neben den Schlafräumen ist gesorgt, weitere Sanitäreinrichtungen und Duschen sind in der Nähe. Die Gäste des Baumhaushotels können den angrenzenden ErlebnisWald mit Stationen zum Thema „Mensch – Wald – Kultur“ und den Naturspielplatz während des gesamten Aufenthalts nutzen.

**Kontakt:** Touristik-Information Ferienregion Uslarer Land, Tel. 05571 / 92240, E-Mail: [www.uslarerland.de](http://www.uslarerland.de), **Pressekontakt:** Weserbergland Tourismus e.V., Michelle Stoll, Postfach 100339, 31753 Hameln, Tel. 05151 / 930070, Fax 05151 / 930033, E-Mail: [presse@weserbergland-tourismus.de](mailto:presse@weserbergland-tourismus.de), [www.weserbergland-tourismus.de](http://www.weserbergland-tourismus.de).

### Heideromantik im historischen Kornspeicher

In der ländlichen Idylle des „Lindenhofes“ am Ortsrand der Mühlenstadt Gifhorn finden Gäste wohlthuende Ruhe und Entspannung. Der romantische Kornspeicher ist ein Ferienhaus mit Ambiente. Dieses urige Ferienquartier ist das Ergebnis echter Handarbeit und gleichzeitig ein bewohnbares Kunstwerk. Das Domizil für Romantiker vereinbart das historische Erscheinungsbild eines Kornspeichers mit dem Komfort eines modernen Ferienhauses. Wanderrundwege in der Heide oder rund um das Wasserschloss Gifhorn laden zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Wer mehr Zeit hat, der unternimmt Ausflüge in das Otter-Zentrum Hankensbüttel oder in die nahe gelegene Autostadt und das Phaeno in Wolfsburg.

**Kontakt:** Südheide Gifhorn GmbH, Marktplatz 1, 38518 Gifhorn, Tel. 05371 / 88175, Fax 05371 / 88311, E-Mail: [info@suedheide-gifhorn.de](mailto:info@suedheide-gifhorn.de), [www.suedheide-gifhorn.de](http://www.suedheide-gifhorn.de), **Pressekontakt:** Südheide Gifhorn GmbH, Marlis Duda, Tel. 05371 / 88314, E-Mail: [duda@suedheide-gifhorn.de](mailto:duda@suedheide-gifhorn.de).

## Ökologisch nachhaltig und naturnah in Ostfriesland

Das neueröffnete Baumhaus-Hotel „Baumgeflüster“ in Bad Zwischenahn, das Bed & Breakfast in luftiger Höhe anbietet, verknüpft Naturerlebnis und naturinspirierte Unterkunft. In rund vier Metern Höhe sind die für maximal vier Personen angelegten Baumhäuser in den Wipfeln gewaltiger Eichen verankert. Transparente Flächen, große Fenster und viel unbehandeltes Lärchenholz vermitteln eine angenehm warme und bestens für Allergiker geeignete Atmosphäre. Designelemente aus Asien, Afrika, den Alpen oder ganz regional aus dem Ammerland geben den Häusern eine eigene Note. Jedes Baumhaus hat eine große Terrasse und durch die energieeffizienten Heizungen sind alle Häuser ganzjährig nutzbar. Unschlagbar ist sicher auch das Frühstück, das in Form eines Picknickkorbes per Seilwinde direkt an den Frühstückstisch geliefert wird. Mehr Informationen unter: [www.baumgefluester.de](http://www.baumgefluester.de).

Ideal für einen Familien- und Gruppenurlaub sind die Tipis und Trekkinghütten an den Paddel & Pedalstationen in Ostfriesland. Warm eingemummelt in einem Schlafsack wird die Übernachtung im Zelt oder in den neun Quadratmetern großen, aus Holz gebauten Trekkinghütten ein echtes Naturerlebnis. Dusche und Toilette befinden sich in Nebengebäuden direkt an den Paddel & Pedalstationen. Und da die Stationen nur ein paar Schritte vom Wasser entfernt liegen, kann es morgens gleich weiter auf Tour im Kanu, Kajak oder Kanadier gehen. Informationen unter: [www.paddel-und-pedal.de](http://www.paddel-und-pedal.de).

Im Landhotel Nakuk kann man das Wattenmeer förmlich schmecken. Zum einen wegen der unmittelbaren Nähe zur Nordsee und zum anderen wegen der regionalen Küche im Hotelrestaurant. Gekocht wird ausschließlich mit frischen, zumeist aus der Region stammenden Produkten. Das NAKUK befindet sich in einem mächtigen, friesischen Gulfhof, der komplett entkernt wurde und heute moderne, geräumige Gästezimmer, einen hallenartigen Eingangsbereich mit gemütlicher Kaminecke und einer Galerie birgt. Der Wellnessbereich gewährt einen Blick über die weite Marschlandschaft. Weitere Informationen unter: [www.nakuk.de](http://www.nakuk.de).

Mitten im UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer liegt auf der Insel Langeoog das neueröffnete Logierhus. Es kombiniert ökologische Nachhaltigkeit mit dem erstklassigen Komfort eines fünf-Sterne-Hotels. Das klimafreundliche Wellness-Hotel setzt mit einem umfassenden Nachhaltigkeitsprogramm neue Maßstäbe für umweltschonenden Urlaub. Zu den Schwerpunktthemen zählen dabei die umweltschonende Energieversorgung durch SolarEis, Energieeffizienz, Barrierefreiheit und die Partnerschaft zum Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Das Logierhus Spa setzt ebenfalls auf 100 Prozent Natur, bei hochwertigen Anwendungen werden ausschließlich Pflegeprodukte mit rein biologischen Inhaltsstoffen verwendet. Weitere Informationen unter: [www.logierhus-langeoog.de](http://www.logierhus-langeoog.de).

**Kontakt:** Ostfriesland Tourismus GmbH, Ledastr. 10, 26789 Leer, Tel. 0491 / 91969660, E-Mail: [urlaub@ostfriesland.de](mailto:urlaub@ostfriesland.de), [www.ostfriesland.de](http://www.ostfriesland.de), **Pressekontakt:** Ostfriesland Tourismus GmbH, Imke Wemken, Tel. 0491 / 91969662, E-Mail: [wemken@ostfriesland.de](mailto:wemken@ostfriesland.de).

## Kurs halten – Maritime Erlebnisse

### Kapitäne auf großer Fahrt

Das vier Sterne Hotel Navigare in Buxtehude bietet Übernachtungen in Kombination mit einem maritimen Programm. Die Zimmer des Hotels tragen alle Namen der Schiffe des Hotelinhabers, der Reederei NSB. Gäste haben die Möglichkeit am Steuer eines riesigen Containerfrachters zu stehen und die MS LT CORTESIA mit 8.100 Containern nach Rotterdam, dem größten Containerhafen Europas zu steuern. So können die Giganten der in einem der modernsten Schiffsführungssimulatoren der Welt erlebt werden. Die Brücke ist ein exakter Nachbau der Brücken auf den Containerschiffen der Reederei. Die Gäste erwartet modernste Technik: Steuerstand, Manöverkonsole, Radar-, Navigations- und Kommunikationsgeräte. In Echtzeit und detailgetreu wird die Seefahrt als einzigartiges Erlebnis in einer 270° Rund-um-Sicht – absolut authentisch erlebbar gemacht! Egal in welchem Fahrtgebiet, bei Schnee oder Regen, im Schiffsführungssimulator übernimmt der Urlaubsgast das Kommando und hat unter Echtbedingungen die Gelegenheit, ein Großcontainerschiff zu steuern.

**Kontakt:** Navigare NSBhotel, Harburger Strasse 4, 21614 Buxtehude, Tel. 04161 / 74900, Fax 04161 / 7490303, E-Mail: [info@hotel-navigare.com](mailto:info@hotel-navigare.com), [www.hotel-navigare.de](http://www.hotel-navigare.de), **Pressekontakt:** Tourismusverband Landkreis Stade/ Elbe e.V., Stefanie Scholl, Kirchenstieg 30, 21720 Grünendeich, Tel. 04142 / 813838, Fax 04142 / 813840, E-Mail: [info@tourismusverband-stade.de](mailto:info@tourismusverband-stade.de), [www.tourismusverband-stade.de](http://www.tourismusverband-stade.de).

### Eine Nacht auf einer Inselfestung im Meer

Ungewöhnlich ist schon die Anreise zu dieser Übernachtungsmöglichkeit, ohne Boot kommt hier niemand hin. Auf der Inselfestung Wilhelmstein im Steinhuder Meer gibt es die Möglichkeit, eins der drei liebevoll eingerichteten Gästezimmer in der historischen Soldatenunterkunft zu beziehen. Wenn nach Abfahrt des letzten Ausflugsbootes außer dem Inselvogt kein weiterer Mensch auf der Insel ist, können sich die Übernachtungsgäste wie einst Graf Wilhelm zu Schaumburg-Lippe fühlen, der die 1,25 Hektar große Inselfestung zwischen 1761 und 1767 errichten ließ. Die Anreise erfolgt, so kein eigenes Boot vorhanden ist, mit einem der Fahrgastschiffe oder einem der sogenannten Auswanderer (historische Holzmotorsegler) von Steinhude aus. Ihre Verpflegung bringen die Gäste selbst mit und können sie in einer Gästeküche zubereiten.

**Kontakt:** Inselfestung Wilhelmstein, Inselvogt Michael Zobel, Tel. 05033 / 1436, Fax 05033 / 939548, E-Mail: [info@wilhelmstein.de](mailto:info@wilhelmstein.de), **Pressekontakt:** Tourismus Region Hannover e. V., Frau Claudia Matschofsky, Tel. 0511 / 3661981, E-Mail: [presse@tourismusregion-hannover.de](mailto:presse@tourismusregion-hannover.de).

## Dem Meer verbunden

Die „Dutch Princess“ ist ein Hinkucker im Hafen des idyllischen Fischerörtchen Greetsiel. Das Schiff wurde 2005 zum Hotel umgebaut und bietet Platz für acht Gäste. In der Wintersaison liegt das Schiff durchgehend am Kai im Greetsieler Hafen. Im Sommer werden zusätzlich Törns zu verschiedenen Themen angeboten. Beispielsweise können Gäste eine Wattwanderung vom trocken gefallenem Schiff unternehmen. Die Doppelkabinen haben eine luxuriöse Ausstattung und sind klimatisiert. Eine Kabine ist speziell für Rollstuhlfahrer ausgestattet und das unverbaute Deck mit seiner hohen Reling bietet Schutz für Behinderte und Kleinkinder.

**Kontakt:** Touristik-GmbH Krummhörn-Greetsiel, Ina Mennenga, Rathausstraße 1, 26736 Krummhörn, Tel. 04923 / 916153, E-Mail: ina.mennenga@greetsiel.de, www.greetsiel.de, **Pressekontakt:** Ostfriesland Tourismus GmbH, Imke Wemken, Ledastr. 10, 26789 Leer, Tel. 0491 / 91969662, E-Mail: wemken@ostfriesland.de; www.ostfriesland.de.

## Die Schatzinsel unter den Erlebnishotels

Die Piraten im Hotel Port Royal leben nach dem Motto „Für jeden etwas und für alle etwas mehr“. Das Heide-Park Resort in Soltau errichtete 2007 das vier-Sterne-Hotel *Port Royal*, das den westlichen Bereich des größten norddeutschen Freizeitparks dominiert. Mehr als 20 Millionen Euro investierte der Freizeitpark in dieses neue Großprojekt, das Parkchef Hannes W. Mairinger als „Meilenstein“ in der damals 29-jährigen Geschichte des Heide-Park bezeichnet. Das *Port Royal* ist das erste Themenhotel zwischen dem nördlichen Westfalen und der dänischen Grenze. Wer im *Port Royal* vor Anker geht, findet 166 piratenthematisierte familienfreundliche Zimmer vor und entdeckt zudem viel von dem, was ihn als Kind in den Bann gezogen hat. Für Kinder tut sich eine ganze Welt an Erlebnissen und Abenteuern auf. Neben piratigen Kajüten bietet das *Port Royal* seinen Gästen das Buffetrestaurant „La Tortuga“, die thematisierte Piraten-Bar „Captain Hook“ und ein kleines à la carte-Restaurant namens „Schatzinsel“. Firmen finden im *Port Royal* die perfekte Kombination aus Konferenzräumen, professionellem Equipment und Freizeit-Atmosphäre mit einem Hauch Abenteuer.

**Kontakt:** Heide-Park Soltau GmbH, Heidenhof, 29614 Soltau, www.hotelporroyal.de, **Pressekontakt:** Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Carina Zottl, Tel. 05191 / 91348, Klaus Müller, Tel. 05191 / 91248, Sarah Grimmer, Tel. 05191 / 91351, E-Mail: presse@heide-park.de.

## Übernachtung der besonderen Art

### Ein Bett im Möbelhaus

Ab November können Gäste in Oldenburg in einem Möbelhaus übernachten. Hier entsteht im innenstadtnahen Johannisviertel ein kleines Stadthotel in einem Möbelhaus. Seit über 100 Jahren ist das Möbelhaus in Familienbesitz. Hauseigene Innenarchitekten haben acht Zimmer in unterschiedlichem Design entworfen. Jedes Zimmer ist anders eingerichtet mit Möbeln und Stoffen aus den Kollektionen des Einrichtungshauses. So gibt es ein puristisches Zimmer, Zimmer in schwarz-weiß oder auch ein buntes und verspieltes Zimmer. Es gibt keine Trennung zwischen Hotel und Möbelhaus: So werden die Hotelgäste im Schaufenster sitzen und dort frühstücken und die Kunden des Möbelhauses wiederum können durch die Lounge des Hotels flanieren und ins Möbelhaus gelangen.

**Kontakt:** Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH, Markt 22, 26122 Oldenburg, Tel. 0441 / 36161366, Fax 0441 / 36161350, E-Mail: [info@oldenburg-tourist.de](mailto:info@oldenburg-tourist.de), [www.oldenburg-tourist.de](http://www.oldenburg-tourist.de),  
**Pressekontakt:** Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH, Bettina Tammen, Tel. 0441 / 36161331, E-Mail: [b.tammen@oldenburg-tourist.de](mailto:b.tammen@oldenburg-tourist.de).

### Mongolische Jurte im Alten Land

Die original mongolische Jurte steht, von alten Gräben umgeben, in Hollern-Twielenfleth auf einer Wiese hinter dem Wohnhaus mit Blick in die Obstgärten. Die Altländer Jurte ist authentisch eingerichtet und bietet Platz für bis zu vier Personen. Die Jurte ist eine traditionelle und heute noch übliche Unterkunft der Nomaden in Zentralasien. Sie wurde von kleinen Handwerksbetrieben in Ulaan-Bataar, der Hauptstadt der Mongolei, hergestellt. Es gibt einen Ofen, der mit Holz befeuert werden kann. Die Jurte steht auf einem Holzdeck, das vor der Tür eine Sitzmöglichkeit im Freien bietet. Komplett aus Naturmaterialien gefertigt, bietet sie einen guten Wind- und Wetterschutz. Durch die atmungsaktiven Materialien herrscht immer ein angenehmes Raumklima mit viel frischer Luft. Im Sommer wird es in der Jurte nicht wärmer als draußen und wenn es kühl ist, wird es durch entzünden eines Feuers im Ofen schnell warm. Der Sanitärbereich und eine kleine Küche befinden sich im ca. 30 m entfernten Haus.

**Kontakt:** Tourismusverband Landkreis Stade/Elbe e.V., Kirchenstieg 30, 21720 Grünendeich, Tel. 04142 / 813838, Fax 04142 / 813840, [www.tourismusverband-stade.de](http://www.tourismusverband-stade.de), **Pressekontakt:** Tourismusverband Landkreis Stade/ Elbe e.V., Stefanie Scholl, E-Mail: [info@tourismusverband-stade.de](mailto:info@tourismusverband-stade.de), [www.tourismusverbandstade.de](http://www.tourismusverbandstade.de).

## Die fünf Sterne der Autostadt

Die Autostadt in Wolfsburg bietet nicht nur tagsüber außergewöhnliche Erlebnisse für ihre Gäste. Wer sich dafür entscheidet, über Nacht im automobilen Themenpark zu bleiben, den empfängt das Fünf-Sterne-Superior-Hotel, The Ritz-Carlton, Wolfsburg. Eingebettet in die Park- und Lagunenlandschaft der Autostadt hat sich das Hotel neben exzellentem Service und herzlicher Gastlichkeit vor allem durch seine besondere Kulinarik einen Namen gemacht: Mit Sven Elverfeld kocht im hauseigenen Gourmetrestaurant „AQUA“ Norddeutschlands einziger Drei-Sterne-Koch. Das Hotel besticht zudem durch sein zeitloses Design. Die renommierte französische Innenarchitektin Andrée Putman hat die Räume in einem spannenden Wechselspiel zwischen Innovation und Tradition gestaltet. 174 elegante Gästezimmer und 21 Suiten warten darauf, den Gästen ein Zuhause zu bieten.

**Kontakt:** Autostadt, StadtBrücke, 38440 Wolfsburg, Tel. 0800 /288678238, [www.autostadt.de](http://www.autostadt.de), **oder** The Ritz-Carlton Wolfsburg, Parkstraße 1, 38440 Wolfsburg, **Pressekontakt:** Autostadt Pressestelle, Tel. 05361 / 401444, E-Mail: [pressestelle@autostadt.de](mailto:pressestelle@autostadt.de), **oder** The Ritz-Carlton Wolfsburg, Julius C. Hahn, Tel. 05361 / 606016, [julius.hahn@ritzcarlton.com](mailto:julius.hahn@ritzcarlton.com).

## Ein Hotel speziell für Biker

Motorradfahrer finden im Weserbergland nicht nur zahlreiche Kurven sondern auch ein Hotel, das sich speziell auf die Bedürfnisse von Bikern eingestellt hat: das Bikerhaus.de in Bevern. Insgesamt 19 Betten stehen den Gästen in Gästezimmern und -seit rund einem Jahr- in modernen Smarthäusern zur Verfügung. Bei den sogenannten Smarthäusern handelt es sich um kleine freistehende Design-Wohneinheiten, die besonders wenig Energie verbrauchen. Die neuen Zimmer sind, wie das gesamte Hotelgelände, besonders auf die Bedürfnisse von Motorradfahrern ausgerichtet. Zum Beispiel gibt es spezielle Garderoben mit ausreichend Platz für Motorradjacke, Helm und Motorrad-Koffer. Außerdem stehen Trockenraum und Werkzeug ebenso zur Verfügung wie ein Carport und standsichere Parkplätze für die Motorräder. Da die Hoteliers ebenfalls Motorradfahrer sind, können sich die Gäste außerdem auf zahlreiche Insider Tipps und Tourenvorschläge mit Kartenmaterial über die Motorradregion Weserbergland freuen.

**Kontakt:** Bikerhaus.de, Brunnenstr. 14, 37639 Bevern, Tel. 05532 / 8255, E-Mail: [post@bikerhaus.de](mailto:post@bikerhaus.de), [www.bikerhaus.de](http://www.bikerhaus.de), **Pressekontakt:** Weserbergland Tourismus e.V., Michelle Stoll, Postfach 100339, 31753 Hameln, Tel. 05151 / 930070, Fax 05151 / 930033, E-Mail: [presse@weserbergland-tourismus.de](mailto:presse@weserbergland-tourismus.de), [www.weserbergland-tourismus.de](http://www.weserbergland-tourismus.de).